



aquacare

Kundenzeitschrift der ROMAG aquacare ag Düdingen, 04.2011



Warum der Name «aquacare»?

ROMAG aquacare bezeichnet exakt unsere Geschäftsfelder und unsere Kompetenz im sorgsamem Umgang mit dem Lebenselixier Wasser.

«aquacare» ist Ausdruck unserer Vision und unserer Strategie, die wir seit der Aufgabe der Stahlrohrproduktion verfolgen. Weil wir uns seit sechs Jahrzehnten mit Leidenschaft für die Pflege von Trinkwasser und die Behandlung von Abwasser – insbesondere Regenwasser – einsetzen, haben wir im vergangenen Jahr den Namenswechsel vollzogen. Die Infrastrukturen entlang des Wasserkreislaufs – von der Quelfassung bis zum Vorfluter – bleiben auch in Zukunft unser Kerngeschäft.

60 Jahre Innovation

Die Firma ROMAG hat eine beeindruckende Entwicklung vollzogen.

Sie wurde 1949 als Röhren und Maschinen AG gegründet und hat sich zunächst als Fabrik für Landtechnik und Bewässerungssysteme betätigt. 1956 wurde die Fabrikation von geschweissten Stahlrohren aufgenommen. Ein Meilenstein war 1981 die

Diversifikation in den Edelstahlbau mit Reservoirausrüstungen und Verrohrungen als Schwerpunkt. Acht Jahre später trat ROMAG mit dem ersten Hochleistungs-Siebrechen auf den Markt, einer neuen Technologie zur Behandlung von Regenwasser aus der Mischkanalisation, mit der sich ROMAG international einen Namen machte. Heute verrichten ROMAG Siebrechen in mehr als 20 Ländern ihren Dienst. Parallel

zu den Siebrechen investierte ROMAG in weitere Neuentwicklungen, wie zum Beispiel in das Brunnenstuben-System WABE® oder in hochqualitative Ausrüstungskomponenten für die Trinkwasseraufbereitung und -verteilung, die den steigenden Ansprüchen an die Hygiene entsprechen. Ein aktuelles Thema in unserer Entwicklungsabteilung sind Anlagen für die Behandlung des stark belasteten Regenwassers von Autobahnen und Kantonsstrassen.

Die breit abgestützte Palette technisch anspruchsvoller Produkte für den Trink- und Abwasserbereich erlaubte es 1999, die Rohrfabrikation auszugliedern und zu verkaufen. Zielstrebig hat ROMAG das Leistungsangebot weiter ausgebaut durch den Aufbau einer eigenen Engineering-Abteilung, und indem für grosse Aufträge das Projektmanagement übernommen wird. Zudem hat ROMAG den Bereich Maschinenbau erweitert und fabriziert in einem separaten Werkstatt-Sektor seit einem Jahr auch Anlagen für die pharmazeutische Industrie, so zum Beispiel einen kontinuierlichen FDA-konformen Bandkühler für die Herstellung von Pharma-Produkten. ●



Neu im Angebot

Brunnenstube System WABE® mit neuem PE-Schacht

Ein nur 700 kg schwerer Schacht aus zweischichtigem Polyethylen ist die Alternative zum bisherigen Schacht aus Polymerbeton.

Der neue Schacht besteht aus einem vorgefabrizierten PE-Wickelrohr und wird von einem spezialisierten Schweizer Unternehmen zu einer ROMAG-Brunnenstube System WABE® verarbeitet und ausgebaut. Der Schacht ist nur ein Drittel so schwer wie der herkömmliche Betonschacht, was vor allem beim Helikopter-Transport von Vorteil ist. Da PE-Schächte naturgemäss auch etwas weniger stabil sind (Kaltfluss von PE), sollten sie



WABE® im Schachttinnern

bevorzugt an Standorten eingesetzt werden, wo keine Terrainverschiebungen zu befürchten sind. ●



PE-Schacht mit Brunnenstube WABE®

Marktleader in Siebrechen

Siebrechen entfernen alle Feststoffe ab einer bestimmten Grösse aus dem Mischwasser und halten so die Vorfluter sauber. Mit der Siebrechen-Technologie hat ROMAG vor über 20 Jahren Pionierarbeit geleistet.

Noch im Jahr 1995 war ROMAG die einzige Firma, die in den USA Reinigungs- und Dosiersysteme für Meteorwasser anbot. Zwei Jahre später wurde sie von japanischen Amtsstellen zur Präsentation der neuen Technologie nach Japan eingeladen. Heute stehen weltweit rund 1'200 ROMAG Hochleistungs-Siebrechen aus Düdingen in Betrieb. Neben den Siebrechen verschiedenster Bauart gehören zu einer kompletten Regenbeckenausrüstung auch Spülsysteme, Schieber und Steuerungen, die ROMAG immer häufiger auch als Generalunternehmer herstellt bzw. beschafft.

Was zeichnet die ROMAG Hochleistungs-Siebrechen gegenüber anderen Systemen aus?

Viele Billig-Rechen basieren auf einer anderen Technologie, die man oft scherzhaft als Fleischwolf-Technologie bezeichnet. Dabei werden die weichen und kleinen Festkörper im Abwasser einfach durch die Löcher des

Siebs gedrückt, was nicht im Sinne einer effizienten Entfernung der organischen Festkörper aus dem Mischwasser ist. Neben der schlechteren Leistungsbilanz von Billig-Rechen benötigen diese oft auch mehr Wartung und Unterhaltskosten. Demgegen-

über sind ROMAG Hochleistungs-Siebrechen für ihre Unverwüstlichkeit und ihr gutes, wartungsfreundliches Funktionieren bekannt. Der Rechen säubert das Sieb kontinuierlich und garantiert optimalen Durchfluss zu jeder Zeit. ●



ROMAG – ein Cleantech-Unternehmen

«Cleantech» ist heute ein viel genannter Begriff. Damit werden Technologien, Güter und Dienstleistungen bezeichnet, welche die Umweltbelastung reduzieren und eine nachhaltige Nutzung der natürlichen Ressourcen ermöglichen.

Zunehmende Umweltbelastung, Klimawandel und die Ressourcenknappheit erhöhen die Nachfrage nach Cleantech-Anwendungen. Weltweit wird für Cleantech-Anwendungen ein stark wachsendes Marktvolumen prognostiziert.

Cleantech Switzerland ist die Exportplattform für den Schweizer Cleantech-Sektor. Die Schweiz besitzt als international führender Innovationsstandort für hochspezialisierte Güter beste Voraussetzungen, Cleantech-Produkte für globale Märkte zu entwickeln und herzustellen. Zudem ist die

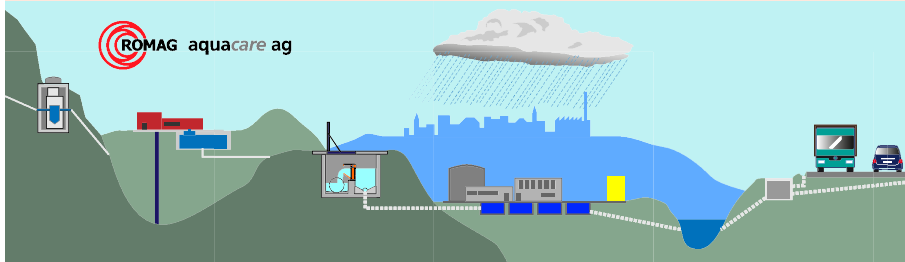
Schweiz ein Land, in dem Umweltbewusstsein in sehr hohem Mass auch gelebt wird (Abfallsammlungen, gesetzliche Minergie-Standards, Anschluss praktisch aller Gebäude an Kläranlagen usw.). Zu Recht positioniert sich Cleantech Switzerland mit dem Slogan «Innovative – Reliable – Precise».



Cleantech-Produkte zu entwickeln und herzustellen ist für ROMAG nichts Neues. ROMAG ist deshalb Mitglied von Cleantech Switzerland und wird auch in Zukunft ihren Beitrag auf den Gebieten einer nachhaltigen Wasserwirtschaft leisten.

Bestes Beispiel dafür sind unsere erfolgreichen Anstrengungen in Italien, einem Land, in welchem Regenwasserbehandlung bisher kaum ein Thema war. (Siehe Beschreibung des Auftrags Gorizia auf der letzten Seite). ●

Von der Trinkwasser-Gewinnung bis zur ökologischen Meteorwasser-Behandlung



Lösungen von ROMAG aquacare ag

Trinkwasser-Aufbereitung und -Verteilung

- Edelstahl-Ausrüstungen für Reservoirs und Pumpstationen
- Verrohrungen, Drucktüren, Schieber, Schachtabdeckungen, Druckbehälter
- Brunnenstuben System WABE®, Schächte aus Beton oder PE

Entlastungsbauwerke – Regenwasserreinigung

- ROMAG-Hochleistungssiebreechen für die Reinigung des Regenwassers
- Elektromechanische Ausrüstung für Regenbecken und Stauraumkanäle
- Regel-Schieber und -Klappen, Beckenreinigung, schwimmende Treppen

Techno-SABA Strassenabwasser-Behandlungsanlagen

- Anlagen für die physikalische Reinigung des Regenwassers stark befahrener Autobahn- und Strassenabschnitte

Klärschlamm- und Abwasser-Behandlung

- Volumen-Reduktion von Überschussschlämmen durch Ozonbehandlung mit dem ASPAL™ Sludge-Verfahren
- Elimination von Mikroverunreinigungen mittels Ozonbehandlung im Auslauf der ARA

Bodentore und Schachtabdeckungen

- Befahrbare, hydraulisch angetriebene Bodentore gemäss genormten Sicherheitsstandards
- Schachtabdeckungen für Belastungsklassen gemäss EN124

Dienstleistungen

- Ausführung von GU-Projekten im In- und Ausland
- Engineering und Projektmanagement
- Montagen, Service und Reparaturen

Zertifizierungen und Zulassungen

- ISO 9001:2008 / ISO 3834-2:2005
- CE, SVTI, SVGW

Auftrag aus Gorizia/Italien

ROMAG hat die öffentliche Ausschreibung der Stadt Gorizia (Venetien) für die Ausrüstung von mehreren neuen Entlastungsbauwerken mit Siebrechen und den dazugehörigen Komponenten gewonnen. Baubeginn ist noch diesen Sommer. Projekte für ähnliche Bauvorhaben in anderen grossen Städten Norditaliens sind auf guten Wegen. ●



ROMAG FRANCE auf Erfolgskurs

Unsere 2008 gegründete Niederlassung in Frankreich mit Verkaufsbüro in Marseille hat sich im vergangenen Jahr sehr gut entwickelt. ROMAG konnte viele neue Kunden in Frankreich überzeugen. Regenwasser-Entlastungsbauwerke wurden in Metz, Besançon, Monaco, Nizza und Marseille mit unseren Produkten ausgerüstet. ●

Besuchen Sie unsere neue Website:

www.romag.ch

ROMAG aquacare ag

CH-3186 Düdingen
Tel. +41-26 492 65 00
Fax +41-26 492 65 65
office@romag.ch
www.romag.ch

Ihre Kontaktperson für zusätzliche Informationen: Frau Jacqueline Zurkinden